

Gender Erklärung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird die Sprachform des generischen Maskulinums angewendet. Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

1)	Verarbeitungstätigkeit	Bewohneradministration im Zusammenhang mit der Erbringung von Betreuungs- und Pflegeleistungen. (Bewohneraufnahme, -betreuung und Pflege, -abrechnung)	
2)	Verantwortlicher	Pflegebetrieb Margarethenhof GmbH Margarethengasse 2 A-8570 Voitsberg, Tel: +43(0) 3142 / 20993 -0 E-Mail: office@margarethenhof.at	
3)	Kontakt Daten der Datenschutzbeauftragten	Katrin Köfer, MSc, MPH c/o Datenschutzbeauftragte Parkstrasse 11 8010 Graz E-Mail: datenschutz@sanlas.at	
4)	Zwecke der Datenverarbeitung • auf der Rechtsgrundlage der <u>Vertragserfüllung oder -vorbereitung</u>	a)	Leistungserbringung laut Vertrag
		b)	Verrechnung/ Abrechnung der erbrachten Leistungen
		c)	Bewohneraufnahme
		d)	Bewohnerbetreuung und Pflege
		e)	Bewohneraustritt
	• auf der Rechtsgrundlage der <u>Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung</u>	f)	Verrechnung/Abrechnung der erbrachten Leistungen
		g)	Bewohneraufnahme
		h)	Bewohnerbetreuung und Pflege
		i)	Bewohneraustritt
		j)	Erfüllung der Dokumentationspflicht der erbrachten Leistungen, insbesondere Führung von Krankengeschichten und Pflegedokumentation
	• auf der Rechtsgrundlage der <u>Einwilligung</u>	k)	Qualitätssicherung
		l)	Verarbeitung von Fotoaufnahmen wenn zutreffend und Einwilligung erteilt
		m)	Datenübermittlung von Hausärzten wenn zutreffend und Einwilligung erteilt
n)	Datenübermittlung an die Landesregierung wenn zutreffend und Einwilligung erteilt		
• auf der Rechtsgrundlage der <u>(überwiegenden) berechtigten Interessen des Verantwortlichen: Direktwerbung</u>	o)	Verbreitung von Werbung für (weitere) Waren und Dienstleistungen des Verantwortlichen im Wege der Direktwerbung („Marketingzwecke“), soweit gesetzlich zulässig	

5)	Zweckänderungen	<p>Direktwerbung: Die Pflegebetrieb Margarethenhof GmbH informiert, dass sie die personenbezogenen Daten der Bewohner, nicht jedoch solche von Kindern oder besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 DSGVO („sensible Daten“) auch zu Zwecken der Direktwerbung verarbeitet. Mit der Direktwerbung will die Pflegebetrieb Margarethenhof GmbH den Vertrieb der angebotenen Leistungen fördern. <u>Zu diesem Zweck werden diese Daten keinem (nicht konzernverbundenen) Dritten übermittelt.</u></p>
6)	Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung:	<p>Der Bewohner/die Bewohnerin kann gegen die Verwendung seiner/Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung jederzeit und ohne Angabe von Gründen Widerspruch einlegen. Der Widerspruch bewirkt, dass der Pflegebetrieb Margarethenhof GmbH die personenbezogenen Daten der Bewohner zukünftig nicht mehr zu diesen Zwecken verarbeitet.</p>
7)	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	<p>1) Vertragserfüllung oder -vorbereitung (Artikel 6 Abs. 1 lit b DSGVO; Artikel 9 Abs. 2 lit h DSGVO)</p> <p>2) Gesetzliche Verpflichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich auf gesetzlicher Grundlage (Artikel 9 Abs. 2 lit h DSGVO) - Steiermärkisches Pflegeheimgesetz: Insbesondere § 9,10,13 StPHG 2003 - Qualitätssicherungsgesetz <p>3) Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 lit a DSGVO; Artikel 9 Abs. 2 lit a DSGVO)</p> <p>4) überwiegende berechtigte Interessen des Verantwortlichen: Direktwerbung</p>
8)	Beschreibung der (überwiegenden) berechtigten Interessen zu Zwecken der Direktwerbung:	<p>Der Verantwortliche verarbeitet die Bewohnerdaten (nicht jedoch solche von Kindern oder besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 DSGVO („sensible Daten“) auch, um diese zu Zwecken der Direktwerbung für (weitere) Produkte des Verantwortlichen zu nutzen (siehe dazu auch Punkt 5.). Der Verantwortliche hat an der Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung ein berechtigtes Interesse (Erwägungsgrund 47, letzter Satz der DSGVO). Verarbeitet werden dabei ausschließlich jene Patientendaten, über die der Verantwortliche aus dem Vertragsverhältnis verfügt und für die noch die Speicherfrist läuft. Eine Verlängerung der Speicherfrist erfolgt dadurch nicht. Vorrangiges Ziel der Datenverarbeitung ist die Bewohnergewinnung mit dem Ziel, damit wieder in ein (vor-)vertragliches Vertragsverhältnis zu gelangen. Dabei stützt sich der Verantwortliche auf seine konventions- und verfassungsrechtlich geschützte Kommunikationsfreiheit (ins. Art. 10 EMRK, der auch Werbemaßnahmen schützt) und auf die Rechte</p> <ul style="list-style-type: none"> • zur Übermittlung von postalischer Werbung; • zur Vornahme von Werbeanrufen nach Einwilligung; • zur Übermittlung von elektronischer Post nach Einwilligung; • zur Übermittlung von elektronischer Post gemäß § 107 Abs. 3 TKG; <p>Bei der Nutzung dieser Daten hält der Verantwortliche die kommunikationsrechtlichen Vorgaben, insbesondere § 107 TKG, ein.</p>
9)	Pflicht zur Bereitstellung von Daten	<p>Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben bzw. für einen Vertragsabschluss erforderlich. Die betroffene Person ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, damit die Dokumentation und Leistungserbringung (Betreuung und Pflege etc.) möglich sind.</p> <p>- Folgen der Nichtbereitstellung: Je nach Einzelfall ist keine bzw. nur eine eingeschränkte Leistungserbringung (Betreuung und Pflege etc.) möglich</p>
10)	Automatisierte Entscheidungsfindung	<p>Der Bewohner unterliegt <u>keiner</u> automatisierten Entscheidung, die ihm gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder ihn in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.</p>

11)	Verarbeitete Datenarten	Datenarten	
		Stammdaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht, Telefonnummer, Familienstand, Beruf, Religionszugehörigkeit)	
		Angehörigenkontaktdaten	
		Krankengeschichte	
		Pflegedokumentation	
		Betreuungsplan	
		Untersuchungsdaten	
		Aufnahme-, Behandlungs- und Austrittsdaten	
		Versicherungsdaten (Kostenträger, Sozialversicherungsnummer, Pflichtversicherung, Zusatzversicherung, Pensionsdaten, Mindestsicherung)	
		Daten zum Nachweis der Durchführung von Betreuung und Pflegeleistungen	
		Daten zur Bewohnerabrechnung	
Bildaten			
12)	Datenquellen (soweit nicht vom Bewohner erhoben)	Quelle	
		Kostenträger	
		Sozialversicherungen, Privatversicherungen	
		Ärzte, Zuweisende Gesundheitsdienstleister (Sozialarbeiter)	
		Krankenanstalten	
		Labore	
		Versicherungen	
		Behörden, Gerichte	
IT- Dienstleister			
13)	Externe Empfänger von Daten	Kostenträger Sozialversicherungen, Privatversicherungen Ärzte Zuweisende Gesundheitsdienstleister Krankenanstalten Labore Versicherungen Bandagisten Behörden, Gerichte Medizinprodukte Anbieter Rettungsdienste	Steuerberater/Wirtschaftsprüfer Rechtsanwälte Banken und Zahlungsdienstleister Inkasso-Büro Telekommunikationsanbieter Beauftragte Dienstleister: Zustell- und Kooperationspartner IT- Dienstleister Sanlas Holding GmbH
14)	Speicherdauer	-Krankengeschichte und Pflegedokumentation: Mindestens 10 Jahre (§ 9 StPHG 2003 Pflegedokumentation, § 10 StPHG 2003 Ärztliche Behandlung). -Abrechnung: Mindestens 7 Jahre §§ 131, 132 Bundesabgabenordnung – BAO Nach Ablauf Mindestaufbewahrungsfristen prüfen wir, ob Ihre Daten noch benötigt werden. Mangels eines weiteren Bedarfs bzw. einer sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungspflicht löschen wir ihre Daten.	

15)	Rechte der Bewohner	Grundlage	Inhalt
		Art. 15 DSGVO „Auskunft“	Der Bewohner hat das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten über ihn verarbeitet werden.
		Art. 16 DSGVO „Berichtigung“	Der Bewohner hat das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen.
		Art. 17 DSGVO „Löschung“	Der Bewohner hat das Recht, zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art. 17 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art. 18 DSGVO „Einschränkung“	Der Bewohner hat das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, sofern die in Art. 18 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art. 21 DSGVO „Widerspruch“	Der Bewohner hat das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung einzulegen.
		Art. 7 Abs. 3 „Widerruf der Einwilligung“	Soweit die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 lit a oder Artikel 9 Absatz 2 lit a DSGVO beruht, hat der Bewohner das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
		Art. 20 DSGVO „Datenübertragbarkeit“	Der Bewohner hat das Recht, seine (dem Verantwortlichen bereitgestellten) personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
16)	Beschwerderecht	Art. 77 DSGVO, § 24 DSG	Jeder Bewohner hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.
17)	Aufsichtsbehörde	Österreichische Datenschutzbehörde Wickenburggasse 8 A- 1010 Wien Telefon: +43 1 52 152-0 E-Mail: dsb@dsb.gv.at	
18)	Fragen?	Für weitere Informationen kontaktieren sie unsere Datenschutzbeauftragte unter: datenschutz@sanlas.at	